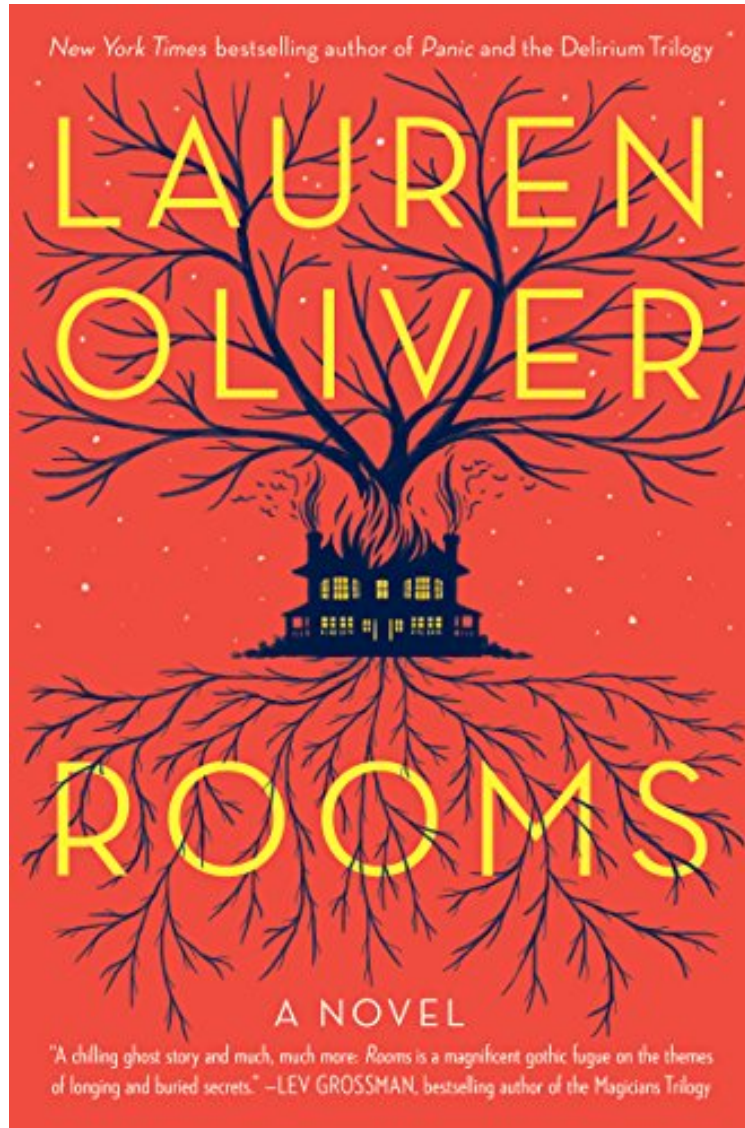


(Read ebook) Rooms: A Novel

Rooms: A Novel

Von *Lauren Oliver*

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #313356 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-23Erscheinungsdatum: 2014-09-23File Name: B00HLISR3G | File size: 76.Mb

Von Lauren Oliver : Rooms: A Novel before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rooms: A Novel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein stilistisches MeisterwerkVon WortmagieAls ich 2014 las, dass Lauren Oliver einen Roman fr Erwachsene verffentlichen wrde, stellte sich mir gar nicht erst die Frage, ob ich mir diesen zulegen wrde. Selbstverstndlich wollte ich Rooms lesen. Oliver beschrnte sich bisher sehr erfolgreich auf das Young Adult Genre. Ihren Einzug in die erwachsene Domne wollte ich unter keinen Umstnden verpassen. Ich war neugierig, wollte an ihr Talent glauben,

bewahrte mir jedoch eine gesunde Skepsis. Ein Wechsel der Zielgruppe ist schließlich eine Herausforderung; außerdem sollte Rooms darüber hinaus das erste Mal paranormale Elemente enthalten. Coral River ist ein Geisterhaus. Erbaut aus Holz und Stein sind es in Wahrheit Erinnerungen, die es zusammenhalten. Erinnerungen an Richard Walker, der dort seine letzten Tage verbrachte, bevor er den Tod fand. Erinnerungen an Leben, die voller Kummer und Geheimnisse waren und ihre Schatten bis in die Gegenwart werfen. Coral River war nie ein Haus der Freude und als Richards entfremdete Familie seine Exfrau Caroline und seine Kinder Minna und Trenton nach Jahren der Trennung zurückkehrt, müssen sie sich dem Schmerz stellen, der in die Rume eingesickert ist. Doch die Walkers sind nicht allein. Alice und Sandra sind an Coral River gefesselt, sehnen sich danach, es zu verlassen. Sie leben in den Wänden und sprechen durch die Geräusche des Hauses. Denn Alice und Sandra sind Geister, dazu verdammt, niemals gehört, niemals gesehen zu werden. Und doch sind sie ein Teil der Geschichte dieser Familie; über Jahrzehnte hinweg verbunden durch Tragdienen, die sich in Coral River stets zu wiederholen scheinen. Rooms ist eine Geistergeschichte. Das ist nicht zu leugnen, es wäre allerdings ignorant und trübselig, dieses wundervolle Buch auf diesen einen Aspekt zu reduzieren. Meiner Ansicht nach ist es eine Geschichte des Ungesagten, des Verborgenen und möchte man es genau nehmen, enthält Rooms nicht nur eine Geschichte, sondern viele. Jede einzelne ist für sich bereits unsagbar traurig, doch an ihren Berührungspunkten steigert sich die Tragik ins Herzzerreiende. Coral River ist ein Haus des Kummers, ein Haus, in dem Generationen der Tragdie ihren unverkennbaren Abdruck hinterließen. Es ist kein Ort, an dem man sich wohlfühlen kann, alles dort wirkt bedrückend und schmerzgetränkt. Es ist aber auch eine hervorragende Metapher, an der Lauren Oliver eindrucksvoll schildert, dass eine Familie im gleichen Haus wohnen kann, ohne jemals wirklich zusammenzuleben. Räume, die isolieren, statt einzuladen. Oliver übertrug die Struktur des Hauses auf die Struktur ihres Buches. Statt in Abschnitte ist es in Räume unterteilt, in denen man je Kapitel eine der Figuren begleitet. Die dadurch entstehende Atmosphäre erinnerte mich an ein Krimidinner, das dem Publikum erlaubt, den Akteuren überallhin zu folgen. Ich fand diese Herangehensweise spannend und originell, weil die Geschichte auf diese Weise eine einzigartige, bewegliche Dynamik entwickelt. Ich hatte wirklich das Gefühl, unbemerkt von den Charakteren durch die Zimmer zu wandeln und sie beobachten zu können; ein kleines, offenes Fenster in ihre Leben. Es ist sicher kein Zufall, dass ich folglich eine Position einnahm, die die Rolle der beiden Geister Alice und Sandra spiegelte. Sie sind ebenfalls Beobachterinnen, zur Untüchtigkeit verurteilt, während sich die einzelnen Dramen der Walkers vor ihnen entfalten. Oliver gesteht ihnen eine Sonderstellung zu, hebt sie stilistisch ab, indem sie die Kapitel der beiden verstorbenen Frauen aus der Ich-Perspektive schrieb, für die Kapitel der Walkers jedoch die personale Erzählweise wählte. Meiner Meinung nach fiel diese Entscheidung, um die Bindung der Leser_innen bewusst zu steuern. Ich sollte mich Alice und Sandra näher fühlen als Caroline, Minna und Trenton. Ich sollte mich in ihre Lage versetzen; verstehen, wie sie die Familie, mit der sie ein Haus teilen, sehen und von dem Blickwinkel von außen profitieren, um die Beziehungen der einzelnen Mitglieder zueinander zu begreifen. Für mich funktionierte diese spezielle Strategie tadellos. Ich erreichte eine Verständnisebene, die mir bei größerer Nähe verwehrt geblieben wäre. Ich konnte deutlich sehen, dass alle Fäden in der Familie den gleichen Knotenpunkt besitzen: Richard Walker. Der Patriarch trug großen Anteil daran, dass die Walkers auseinanderdrifteten, doch er ist auch der gemeinsame Nenner, der sie wieder zusammenbringt. Seine Enttäuschungen und Verletzungen verbinden sie. Ihr Schmerz verbindet sie und lässt sie Wahrheiten offenbaren, die sie jahrzehntelang in sich begraben und sogar vor sich selbst versteckten. Trotz seines Todes ist er eine feste Präsenz in der Geschichte und macht seiner Familie ein letztes, unbezahlbares Geschenk: er schenkt ihnen Hoffnung und den zarten Willen, die Gräben zwischen ihnen zu überwinden. Lauren Oliver hat den Wechsel ihrer Zielgruppe spielend bewältigt. Sie kann definitiv für Erwachsene schreiben. Rooms ist meiner Empfindung nach ein stilistisches Meisterwerk, das psychologisch dicht und glaubhaft zeigt, dass eine Familie an allzu vielen Geheimnissen zerbrechen kann, es jedoch nie zu spät ist, die Vergangenheit ruhen zu lassen und einen Neuanfang zu wagen. Ihr ruhiger, unaufgeregter Schreibstil passt vortrefflich zu den zahllosen Dramen, die sich in Coral River abspielen. Die Entscheidung, eine Geistergeschichte zu schreiben, erscheint mir nach dem Lesen vollkommen naheliegend, denn Oliver arbeitete das paranormale Element überzeugend und natürlich als Rückgrat ein. Ich finde Rooms absolut empfehlenswert, denn es ist nicht nur ein stilistisches Highlight, es ist auch berührend und entwickelt eine beeindruckende emotionale Sogwirkung. Reist nach Coral River, lernst die Walkers und ihre geisterhaften Mitbewohnerinnen kennen und seht, dass auch die schwärzeste und schmerzhafteste Tragdie die Liebe einer Familie nicht auslöschen kann.

0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. A Halloween Read for Scaredy-Cats Von darklittlady Rooms is set in a house in Coral River, New York. While the house is old, there isn't much to help you place the different time periods talked of, so I sometimes got confused as to when Alice and Sandra actually lived while they were still alive. The ghosts of Alice and Sandra have become one with the walls of the house which is a very original idea. While they both get separate chapters to comment on the happenings, I'm having problems distinguishing the two of them. They are just too similar. On the other hand, they are two ghosts merged with the walls of a house, so they do have one obvious thing in common. The character I like most is Amy, a little girl who is often overlooked by the others but seems to have a lot of insight into the things going on. She's like a ray of sunshine on a dreary day. In Rooms, the narrative voice and time alternates between first person narration in present tense with Alice and Sandra, and third person narration in past tense with the characters who are still alive. This is quite irritating and takes some getting used to. Other than that, Rooms is a light read about lots of

unresolved family business, but if you are a scaredy-cat like me, it is enough to make you dread to go to the bathroom at night.*A review copy of this book was provided by the publisher.

KurzbeschreibungThe New York Times bestselling author of *Before I Fall* and the *Delirium* trilogy makes her brilliant adult debut with this mesmerizing story in the tradition of *The Lovely Bones*, *Her Fearful Symmetry*, and *The Ocean at the End of the Lane* a tale of family, ghosts, secrets, and mystery, in which the lives of the living and the dead intersect in shocking, surprising, and moving ways. Wealthy Richard Walker has just died, leaving behind his country house full of rooms packed with the detritus of a lifetime. His estranged familybitter ex-wife Caroline, troubled teenage son Trenton, and unforgiving daughter Minna have arrived for their inheritance. But the Walkers are not alone. Prim Alice and the cynical Sandra, long dead former residents bound to the house, linger within its claustrophobic walls. Jostling for space, memory, and supremacy, they observe the family, trading barbs and reminiscences about their past lives. Though their voices cannot be heard, Alice and Sandra speak through the house itself in the hiss of the radiator, a creak in the stairs, the dimming of a light bulb. The living and dead are each haunted by painful truths that will soon surface with explosive force. When a new ghost appears, and Trenton begins to communicate with her, the spirit and human worlds collide with cataclysmic results. Elegantly constructed and brilliantly paced, *Rooms* is an enticing and imaginative ghost story and a searing family drama that is as haunting as it is resonant. **Pressestimmen**In *Olivers* moody and mysterious novel, a pair of ghosts inhabits the house of the recently deceased Richard Walker and serves as an invisible chorus to his familys bleak memories and motivations. (*O* magazine) A sensational novel that easily glides between the normal and the paranormal. At times humorous, at times heartbreaking, *ROOMS* is always emotionally resonant and, despite the presence of ghosts, very, very real. (Ivy Pochoda author of *Visitation Street*) A chilling ghost story, and much, much more: *Rooms* is a magnificent gothic fugue on the themes of longing and buried secrets. -Lev Grossman, bestselling author of *The Magicians Trilogy* (Lev Grossman, bestselling author of *The Magicians*) A powerful haunted house story Excellently paced Ultimately, *Rooms* is an outstanding novel, with a brilliant array of characters...compelling and difficult to put away...it has stuck with me in ways that few books do. *Olivers* particular blend of fantasy is at times funny, other times heartbreaking. (io9) in this spectral soap opera theres fun to be had as the plots many traps are set and then snapped shut. (*New York Times*) A spirited new novel. (*W Magazine*) Best-selling young adult novelist Lauren Oliver, author of *Before I Fall* and the *Delirium* trilogy, enters new territory with *Rooms*, her first novel for adults--though spooky supernatural elements remain. (*Wall Street Journal*) [A] fantastic ghost story. Highly recommend. (*Washingtonian*, Top 10 Books for September 2014) *ROOMS* is, overall, a very successful work, and an impressive demonstration of *Olivers* craft. (NPR) Lauren Oliver leaves the young-adult realm with her latest novel, in which the living and dead intersect, and family secrets are unearthed when you least expect it. (*San Francisco Chronicle*) [*Olivers*] first novel for adults, *Rooms*, is a ghost story, but is completely unlike any weve read before an elegant blend of real and supernatural worlds. (*BookPage*) Oliver skillfully weaves her tales together clearly and cleanly The real strength of this novel is *Olivers* knack for rendering charmingly flawed characters with real-life problems and complicated relationships *Olivers* prose is crisp and clean; it gives the book much of its energy. (*Washington Independent of Books*) Pleasantly spooky. (*New York Times Book*) A family faces its demons--such as sex addiction and alcoholism--when they gather after Dads death. (Adding stress: His house has ghosts!) A complex first adult novel from the *Delirium* writer. (*Us Weekly*) [*Oliver*] turns triumphantly to adult fiction with her latest, *Rooms* The last 50 pages of *Rooms* are as devastatingly emotional as any book Ive recently encountered For a thriller, thats as strong a recommendation as I can make. (*Dallas Morning News*) Lauren Oliver, best known for her *Delirium* series, makes her adult debut with the stand-out *Rooms*, a creepy ghost story and domestic family drama rolled into one. (*Publishers Weekly*) [A] sweet-but-sad-totally-engrossing-reading-at-stop-lights-in-the-car kind of tale A fabulous read-good for a mature tween straight on up. (*Chicago Now*) *Olivers* first adult novel is packed with complex, flawed characters, and she manages to turn the ghosts observations into a story about how people are haunted by memories. Its like a Wes Anderson movie in book form, with ghosts.

(io9)**Kurzbeschreibung**The New York Times bestselling author of *Before I Fall* and the *Delirium* trilogy makes her brilliant adult debut with this mesmerizing story in the tradition of *The Lovely Bones*, *Her Fearful Symmetry*, and *The Ocean at the End of the Lane* a tale of family, ghosts, secrets, and mystery, in which the lives of the living and the dead intersect in shocking, surprising, and moving ways. Wealthy Richard Walker has just died, leaving behind his country house full of rooms packed with the detritus of a lifetime. His estranged familybitter ex-wife Caroline, troubled teenage son Trenton, and unforgiving daughter Minna have arrived for their inheritance. But the Walkers are not alone. Prim Alice and the cynical Sandra, long dead former residents bound to the house, linger within its claustrophobic walls. Jostling for space, memory, and supremacy, they observe the family, trading barbs and reminiscences about their past lives. Though their voices cannot be heard, Alice and Sandra speak through the house itself in the hiss of the radiator, a creak in the stairs, the dimming of a light bulb. The living and dead are each haunted by painful truths that will soon surface with explosive force. When a new ghost appears, and Trenton begins to communicate with her, the

spirit and human worlds collide with cataclysmic results. Elegantly constructed and brilliantly paced, *Rooms* is an enticing and imaginative ghost story and a searing family drama that is as haunting as it is resonant.